

Newsletter

GROB veröffentlicht dritten Nachhaltigkeitsbericht

Nr. 006

01.06.2023



Unter dem Motto GROB⁴Sustainability hat die GROB-Gruppe nun ihren dritten freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht vorgelegt und aufs Neue bewiesen, dass sie nicht nur ihrer Verpflichtung zur Nachhaltigkeit gerecht wird, sondern diese auch als Chance für das Unternehmen sieht, den Geschäftserfolg langfristig zu sichern.

Mit ihrem dritten freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht über den Berichtszeitraum 2022 publiziert und beschreibt die GROB-Gruppe die umfangreichen Maßnahmen, mit denen sie ihrem selbstgesteckten Ziel zur Nachhaltigkeit gerecht wird. „Nachhaltigkeit ist für GROB nicht nur eine Verpflichtung“, erklärt der Aufsichtsratsvorsitzende Christian Grob. „In unserer Nachhaltigkeitsstrategie spiegelt sich sowohl unsere Identität als Technologieführer als auch die Identität als Familienunternehmen wider.“ So beinhaltet die Strategie von GROB die Handlungsfelder „Produkte und Innovationen“, „Verantwortung für Mitarbeiter“, „Umwelt und Energie“, „Soziales Engagement“ sowie „Nachhaltige Lieferketten“ und orientiert sich an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI).

Im Mittelpunkt steht das Bestreben, die Umweltauswirkungen zu reduzieren und der selbstgesteckten sozialen Verantwortung gerecht zu werden. Vor diesem Hintergrund wurden die Produktionsprozesse bei GROB optimiert, der Energieverbrauch und die Abfälle reduziert und das Unternehmen zum Teil auf erneuerbare Energien umgestellt, um seine Energieversorgung nachhaltiger zu gestalten. „Wir wollen bis spätestens 2035 klimaneutral sein“, erklärt German Wankmiller, Vorsitzender der Geschäftsführung von GROB. „Dabei arbeiten wir aktuell an der Festlegung von Maßnahmen und Meilensteinen, um vor allen Dingen kurz- und mittelfristige CO₂-Reduktionen zu erreichen.“



Auch im sozialen Bereich sieht sich die GROB-Gruppe angesichts der vielfältigen globalen Krisen und deren Auswirkungen in der Pflicht und versteht sich sowohl regional als auch lokal mehr denn je gefordert. Um seiner Verantwortung gerecht zu werden, bedient sich GROB an einer ganzen Reihe von Handlungsparametern. Dazu zählen das Schaffen von verpflichtenden und fairen Arbeitsbedingungen, das Fördern der Mitarbeiterzufriedenheit und die Unterstützung gemeinnütziger Institutionen der Region am Stammsitz in Mindelheim, um so positiv auf soziale Veränderungen hinzuwirken.

Bei GROB gehen Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit Hand in Hand und gehören als wichtige Eckpfeiler zur Unternehmensphilosophie. Eine Philosophie, die nur Erfolg haben kann, wenn sie auch von den Mitarbeitern weiterhin so getragen und gelebt wird, wie das in der Vergangenheit der Fall war.

Für weitere Informationen finden Sie [hier](#) den GROB-Nachhaltigkeitsbericht 2022 zum Download.